

Nr. 40

Nr. 38. 12. Febr.

Konzept.

Berlin W 8, den 20. Januar 1924.

Zentraldirektion

der

Monumenta Germaniae historica.

An

die Berliner Beamten-Vereinigung  
in  
Berlin.

Jch bitte zu Lasten meines „Separatkonto Kehr (Monumenta Germaniae historica)“ folgende Beträge sogleich zu zahlen:

- IV. 96. 48,20 Goldmark Abschlagszahlung für Februar 1924 an Herrn Dr. Finsterwalder in <sup>4. Marf. u. u. Kolonialk.</sup> (Berlin W 10, Genthiner tr. 40); dieser wird den Betrag dort abheben,
  - IV. 97. 47,40 " Abschlagszahlung für Februar 1924 an Herrn Dr. Percy Ernst Schramm in Heidelberg, Haepelgasse 4/I zu Händen von Frau M. Dittrich, und zwar portofrei durch Postanweisung.
  - IV. 98. 47,40 " Abschlagszahlung für Februar 1924 an Herrn Dr. Ernst Hoffmann in Berlin; dieser wird den Betrag dort abheben,
  - IV. 99. 22,75 " Vergütung für Januar 1924 (25 M - 2,25 M Steuern) an Herrn Dr. Johannes Langeheinecke in Berlin W 30, Heilbronner Str. 29 durch Ueberweisung auf sein dortiges Konto Nr. 27564,
  - IV. 96-99. 9,25 \* " an Herrn Rechnungsrat Längrich, Berlin-Schöneberg, Hauptstr. 13 durch Ueberweisung auf sein dortiges Goldkonto Nr. 4494,
  - I. 13. 50,-- " an Herrn Regierungsrat Dr. Kramer in Charlottenburg 9, Württemberg Allee 23 für sächliche Ausgaben. Dr. Kramer wird den Betrag dort persönlich abheben,
- 225,-- Goldmark Uebertrag 10,85 Goldmark

* Herr	Finsterwalder	-	1,80
	Hoffmann		2,60
	Kramer	-	2,60
	Langeheinecke		2,25
			<u>9,25</u> q.H.

Anlage Nr. 36 H. I.